

**Niederschrift**

## über die Sitzung des Ortsbeirates Lisperhausen

<p>vom 15.07.2025</p> <p>im Bürgerzentrum in Lisperhausen</p> <p>Beginn 19.00 Uhr - Ende 20.20 Uhr</p> <p>Unterbrechungen: keine</p>	<p>Diese Niederschrift besteht aus den Seiten 1 bis 5</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">               Ortsvorsteher         </div> <div style="text-align: center;">               Schriftführer/in         </div> </div>
--	--

**Anwesend:**

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 7

**a) stimmberechtigt:**

1. Peter Müller  
(als Vorsitzender)
2. Philipp Becker
3. Stefan Gunkel
4. Kerstin Schaeffer
5. Christiane Ringer
6. Helmut Reidt
7. Jonas Rudolph

**b) nicht stimmberechtigt:**

<b>Es fehlten:</b> a) entschuldigt	Grund:	b) unentschuldigt:
---------------------------------------	--------	--------------------

**Tagesordnung:**

- 1. Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates**
- 2. Feststellung der Tagesordnung des Ortsbeirates**
- 3. Anmeldung für das Investitionsprogramm für 2025-2029**
- 4. Anmeldung für den Haushaltsplan 2026**
- 5. Anfragen und Mitteilungen**

Bei Feststellung der Tagesordnung ergaben sich folgende Änderungen:

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

## Protokoll und Beschlüsse

### Zu TOP 1:

#### **Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates**

Ortsvorsteher Müller eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Einladung zu der Sitzung wurde am 30.06.2025 zugestellt und unter öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Rotenburg auf der Homepage eingestellt. Die Hinweisbekanntmachung in der HNA – Rotenburg-Bebraer-Allgemeine – erfolgte am 04.07.2025.

Zu Sitzungsbeginn sind alle sieben Ortsbeiratsmitglieder anwesend. Der Ortsbeirat ist somit anhand der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

### Zu TOP 2:

#### **Feststellung der Tagesordnung**

Gegen die bestehende Tagesordnung gibt es keine Einwände bzw. Ergänzungen.

Vor Aufrufen der Tagesordnungspunkte TOP 3 und TOP 4 schlägt Ortsvorsteher Müller vor, diese gemeinsam aufzurufen und zu behandeln. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch seitens der Versammlung.

### Zu TOP 3 und TOP 4:

#### **Anmeldung für das Investitionsprogramm für die Jahre 2025-2029 und Anmeldungen für den Haushaltsplan 2026**

Der Ortsbeirat bittet um die Aufnahme folgender Maßnahmen in den Haushalt 2026 und das Investitionsprogramm der Jahre 2025-2029:

##### **Haushaltsanmeldungen 2026**

- Anbringung einer Lärmschutzwand an den Bahngleisen
- Infotafeln am Platz der alten Schule über historische ehemalige Gebäude
- Ankauf eines Teilstückes des Grundstückes in der Nürnberger Straße 55. Hintergrund ist die Begradigung des Fußweges für Schulkinder und eine Verbesserung der Verkehrs- und Abbiegesituation im Einmündungsbereich der Straße „Zum Grumbach“. Die Stadtverwaltung wird gebeten, mit dem Grundstückseigentümer in die Verkaufsverhandlung zu treten und einen Verkaufspreis zu erwirken.

- Neuanpflanzung von Bäumen in den Baumscheiben an den Ortseingängen von Lisenhausen. Hier sind in der Vergangenheit Bäume bei Unfällen vernichtet worden.
- Neubepflanzung des ersten Verbindungsweges beginnend am ersten Eingang zum Friedhof. Hier sind viele Thujas in den letzten Jahren abgestorben und braun geworden.
- Die Brücke über der Hasel in der Straße „Am Steg“ ist reparaturbedürftig, da in der Oberfläche ein tiefes Loch entstanden ist. Die Unfallgefahr **ist sofort zu beseitigen** und bei größerem Reparaturbedarf Gelder für diese Maßnahme in den Haushaltsplan 2026 aufzunehmen.

### **Investive Maßnahmen für das Investitionsprogramm der Jahre 2025-2029**

- Planungskosten zum Umbau- oder Neubau Fußgängerbrücke am Storchensee in Höhe von ca. 30.000,00 € sowie die Kosten für einen barrierefreien Umbau der Brücke. Hier ist ein Kostenvoranschlag dem Ortsbeirat vorzulegen. Angedacht ist in diesem Bereich eventuell das Auflebenlassen einer ehemaligen Furt in diesem Bereich der Fulda.
- Neugestaltung Gartengrundstück Kulturstätte 30.000,00 €.
- Anbringung von zwei Straßenlampen am Ende der Straße „Am Steg“ Höhe Haselbrücke und im weiteren Verlauf der Ladestraße. Dieser Weg ist ein Schulweg und in der dunklen Jahreszeit für die Kinder sehr gefährlich ohne Straßenlicht.

Der Ortsbeirat bittet um Umsetzung aller o.a. investiven und haushaltsrelevanten Maßnahmen mit folgendem Abstimmungsergebnis:

### **Abstimmungsergebnis: 7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen**

Die Restmittel für die Ortsbildverschönerung für das Haushaltsjahr 2025 werden für folgende Maßnahmen verwendet:

- Aufstellung einer Infotafel über Sehenswürdigkeiten, sowie Rad- und Wanderwegen mit Anbringungsposten an der neuen Schutzhütte nahe der Feldscheune.
- Fangnetz als Abtrennung Fußballplatz/Spielplatz auf dem alten Sportplatz
- Beamer für das BÜZ
- Arbeitsmaterial für die Aufarbeitung reparaturbedürftiger Bänke in der Gemarkung durch O. Iwers

Zu TOP 5:

### **Anfragen und Mitteilungen**

Folgende Bauangelegenheiten werden dem Ortsbeirat Lisperhausen zur Information mitgeteilt:

- Umbau einer Produktionshalle zu einem medizinischen Versorgungszentrum, Philipp-Reis-Straße 17, 36179 Bebra, Bauherr Justus Richardt Vermietung & Verpachtung GmbH.
- Neubau eines Einfamilienhauses, Walter-Lübcke-Straße 38, 36119 Rotenburg a. d. Fulda, Bauherr Sergej Blum.
- Erweiterung Garage mit Aufstockung Wohnraum, Tannenweg 8, 36199 Rotenburg a. d. Fulda, Bauherr Dipl.-Ing. Haiko Schuster.
- Aufstellung eines Carports, Hinter den Zäunen, 36199 Rotenburg a. d. Fulda, Bauherr Eric Hofmann.
- Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Aufm Kreuz“ zur Attraktivitätssteigerung für den Verkauf der Grundstücke.
- Der Beginn „Neubau des Bahnsteiges 2 in Lisperhausen“ ist erst für das Q1/2028 vorgesehen.

Die Organisation und Planung der zukünftigen Kirmes wird sich durch den Ausfall eines kirmesbetreibenden Vereines in den nächsten Jahren schwierig gestalten. Hier wird eine Ideenfindung zum Erhalt der Kirmes auf den Ortsbeirat übertragen.

Ortsvorsteher Müller beendet um 20.20 Uhr die Sitzung.